Bünder Zeitung

Montag
17.
September

260. Tag des Jahres 2018
105 Tage bis Jahresende
Kalenderwoche 38

07:03 Uhr 19:37 Uhr — 15:42 Uhr —:— Uhr

Neumond	erstes Viertel	Vollmond	letztes Viertel
09.10.	17.09.	25.09.	02.10.

Guten Morgen

Sammler

Man kann alles Mögliche sammeln: Keramik-Nilpferde, Nähmaschinen, Muscheln, Pokale, Bücher, Postkarten. Die Liste ließe sich beliebig fortsetzen. Frau Mangolds Bekannte sammelt Umarmungen. Oder besser gesagt – sie verschenkt sie. Zunächst. Verschwenderisch, aus vollem Herzen. Immer dann, wenn sie meint, der- oder diejenige könnte sie gerade gebrauchen. Dafür hat sie mittlerweile einen Blick. Der dergestalt umarmte Delinquent ist im ersten Moment vielleicht etwas irritiert, denn hallo – wir befinden uns in Ostwestfalen und nicht in Kölle, wo dat Schunkeln und Umarmen quasi an der Tagesordnung ist. Doch dann macht sich meistens ein Lächeln breit. Ein vorsichtiges. Und der Delinquent umarmt zurück. Versuchen Sie's auch mal. Doch Vorsicht, warnt die Umarmungen-Sammlerin, beginnen Sie nicht gleich mit der Politesse, die Ihnen gerade einen Strafzettel verpasst hat. Es könnte missverstanden werden. Petra Kramp

Hundertjährige im Fernsehen

Bünde (BZ). In wenigen Tagen, am 22. September, wird die ARD-Sendung »Hirschhausens Quiz des Menschen« mit Beteiligten aus dem Kreis Herford im Fernsehen laufen. In der Sendung, die zwischen 20.15 und 23.15 Uhr ausgestrahlt wird, werden die Filmaufnahmen des traditionellen Treffens der Über-100-Jährigen im Kreis Herford gesendet. Dr. Eckart von Hirschhausen war 2017 auf das »älteste Kaffeekränzchen« Deutschlands aufmerksam geworden und hatte sich dann gleich für das kommende Treffen in mit seinem Fernsehteam vor Ort angemeldet, heißt es in einer Mitteilung aus dem Herforder Kreishaus. Bei dem Treffen, das in diesem Jahr am 21. Juni in Rödinghausen stattfand (diese Zeitung berichtete) hatte der bekannte TV-Kabarettist die Teilnehmer nach den Geheimnissen eines langen Lebens gefragt und gab auch Tipps, wie gesundes Altwerden funktionieren kann.

Eckart von Hirschhausen

Einer geht durch die Stadt

… und dass sich am Herzogweg ein Hinweisschild auf den Radwanderweg gelöst hat. Nun weiß man gar nicht, wo man lang radeln muss, meint EINER

So erreichen Sie Ihre Zeitung

Geschäftsstelle Bünde
Eschstraße 17, 32257 Bünde
Telefon 0 52 23 / 17 94 -0
Fax 0 52 23 / 17 94 11
Lokalredaktion Bünde
Eschstraße 17, 32257 Bünde
Hilko Raske 0 52 23 / 17 94 17
Daniel Salmon 0 52 23 / 17 94 21
Fax 0 52 23 / 17 94 11
redaktion@buender-zeitung.de
Lokalsport Bünde
Sebastian Picht 0 52 23 / 17 94 15
sport@buender-zeitung.de
@ www.buender-zeitung.de

Die Sitzbänke in der Laurentiuskirche wurden komplett erneuert und gegen bequeme gepolsterte Stühle ausgetauscht. Zahlreiche Besucher haben sich am Samstag und Sonntag von den gesamten Sanierungsarbeiten ein Bild gemacht. Fotos: Annika Tismer

Auch der Salida-Weltladen ist mit dabei: Ina Hansel und Brigitte Barg bieten fair gehandelte Produkte an.

Besucherin Jule (5) bastelt am Stand der am Fest beteiligten Kitas eine kleine Maus aus Papier.

Laurentiuskirche ist fit für die Zukunft

Zahlreiche Besucher sind bei der Wiedereröffnung von Bündes ältestem Gotteshaus dabei

Von Annika Tismer

Bünde (BZ). Zwei Jahre lang hat die Lydia-Gemeinde auf die Laurentiuskirche verzichten müssen. Nach umfangreichen Restaurierungsarbeiten ist sie am Wochenende offiziell wieder eröffnet worden. Im Zuge eines großen Gemeindefestes konnten sich alle ein Bild von den vielen Neuerungen machen.

Die alten Sitzbänke sind bequemen Stühlen gewichen, die Kanzel wurde restauriert, die Treppe nach oben und sogar die Böden sind komplett erneuert worden. Die Grundmauern dagegen erstrahlen noch in ihrem alten Charme. Während der mehrjährigen Restaurierungsarbeiten (zunächst wurde zwei Jahre an der Außenfassade gearbeitet und anschließend zwei Jahre in der Kirche) wurde genauestens darauf geachtet, dass Neues die Kirche belebt, Altes aber auch noch bleibt.

Von der Umsetzung der Idee waren auch die zahlreichen Besucher begeistert, die am Wochenende zu dem großen Fest kamen. »Es ist wirklich schön geworden, so ist die Kirche zukunftsfähig«, fand Gisela Schreibler.

Auch Pfarrerin Claudia Günther freute sich riesig über das Ergebnis: »Dies ist unsere zentralste und älteste Kirche in Bünde, mitten in der Stadt. Es ist schön, dass sie nun auf die Zukunft vorbereitet wurde«, sagte sie. Ein solcher Ort diene auch dazu, die einzelnen Bezirke zusammenzuschweißen. »An diesem Fest sind bewusst alle beteiligt. Unsere Jugendgruppen ebenso wie die Frauenarbeit und alle anderen, die sich aktiv in die Gemeindearbeit einbringen«, sagte sie.

Aus diesem Grund war auch das von Ehrenamtlichen aus sämtlichen Bezirken der Lydia-Gemeinde gestaltete Programm für alle Altersgruppen gedacht. Auf der Riesenrutsche oder beim Bungee-Run durften sich die jüngeren Besucher austoben, an mehreren Bastelstationen entstanden Bilder oder kleine Papiermäuse. Im Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses ging es dagegen eher gemütlich zu, hier wurde Kaffee getrunken und Kuchen verspeist.

Daneben gab es rund um die Kirche Pizza, Bratwurst oder Fruchtsaft-Cocktails und jede Menge Informationen. Denn auch der Salida-Laden, die Diakonie oder der Sozialberatungsdienst hatten sich in das Fest mit eingebracht.

Auf einer Bühne spielte zudem die »OneWay«-Band und gleich zu mehreren Zeiten gab es Kirch-Führungen für unterschiedliche Altersgruppen. »Begonnen haben wir das Fest mit einem großen Gottesdienst für Jung und Alt«, erklärte Pfarrer Rainer Wilmer.

Mehr Fotos im Internet
www.westfalen-blatt.de

Die »OneWay«-Band sorgt für die musikalische Unterhaltung.

Leckere Cocktails gibt es bei Miriam Bröderhauser.

Silvia Haendel und Corinna Luttmann vom Sozialberatungsdienst informieren über ihre Arbeit.

Shopping-Sonntag gut besucht

Offene Geschäfte locken zahlreiche Kauflustige in die Innenstadt

Bünde (BZ/tis). Viel besser hätte es für die Bünder Kaufleute gestern wohl nicht laufen können. Bei bestem Wetter hatten sie ab 13 Uhr ihre Geschäfte geöffnet und den verkaufsoffenen Sonntag eingeläutet. Bereits kurz vorher waren die Parkplätze rund um die Innenstadt schon weitestgehend überfüllt.

Doch auch ein etwas weiterer Fußmarsch schien bei den spätsommerlichen Temperaturen niemanden zu stören, nach und nach füllte sich die gesamte Innenstadt. Dort wurden die Kauflustigen mit diversen Aktionen und auch Rabatten belohnt. Vor einigen Geschäften hatten die Geschäftsleute Aktionstische mit Sonderangeboten oder ganz neuen Produkten aufgebaut, um auf sich aufmerksam zu machen.

Einer von ihnen war Sascha Mitschka, der den Verkaufsstart seiner selber gefertigten Pralinen feierte. »Sie werden ab sofort bei Easy Living verkauft. Heute darf jeder, der vorbei kommt, eine probieren«, sagte er. Ansonsten waren es vor allem herbstliche Waren, wie warme Jacken oder dekorative Accessoires für Wohnung und Garten, die auf Interesse bei den Besuchern stießen. So auch bei Renate Werner und Gisela Brünger, die gemütlich durch die Innenstadt schlenderten und nach herbstlicher Mode Ausschau hielten. Aber auch in den Buchläden war einiges los, manch einer schien sich für die dunkleren Tage einzudecken. Dank des guten Wetters waren vor allem auch die Eisdielen und Cafés voll besetzt und es bildeten sich teilweise längere Schlangen. Die Zeit dort konnten die Wartenden überbrücken, indem sie Musikern lauschten, die in der Fußgängerzone auftraten.

Renate Werner und Gisela Brünger sehen sich nach herbstlicher Mode um.

Sascha Mitschka lässt Besucher seine Pralinen probieren. Foto: Annika Tismer

Radtour zur Spenger Werburg

Bünde (BZ). Der Bünder Kneipp-Verein unternimmt am Mittwoch, 19. September, eine Radtour für radfahrbegeisterte Mitglieder und Gäste nach Spenge. Der Hinweg führt über Groß-Aschen, am Hücker Moor vorbei nach Spenge zur Werburg. Dort ist eine Kaffeepause geplant. Danach geht's zurück nach Bünde; Ankunft 18 Uhr. Treffpunkt zur Abfahrt ist um 14.30 Uhr am Parkplatz Bismarckstraße. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Märchen-Café im Ergo Vivamus

Bünde (BZ). Erzähler Martin Kuske ist am Dienstag, 18. September, im Café Ergo Vivamus, Mathilde-Mayer-Straße 5, zu Gast. Von 15 bis 17 Uhr können Gäste bei Kaffee, Tee und hausgebackenem Kuchen dem Zaubermärchen »Der Wunderbaum« aus Siebenbürgen lauschen. Der Eintritt ist frei. Nähere Informationen erhält man auf der Internetseite:

@ www.ergo-vivamus-buende.de